

Hans-Joachim Hacker
Mitglied des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Fon (030) 227 – 79 313
Fax (030) 227 – 76 618
hans-joachim.hacker@bundestag.de

Berlin, 13.03.2009

Der Weg zum Traum-Fisch wird einfacher: Geführte Angeltouren werden erleichtert

In den vergangenen Jahren hat sich ein neuer touristischer Wirtschaftszweig in Mecklenburg-Vorpommern entwickelt: geführte Angeltouren mit kleinen Booten an der Ostsee. Mit dem ganzjährig möglichen Bodden-Angeln in den Bodden- und küstennahen Gewässern der Ostsee wurde in der Nebensaison eine Reihe von Urlaubsorten belebt – Gaststätten und Unterkünfte bekamen zusätzlich Umsatz. Die geführten Angeltouren ermöglichen es Angelfreunden, mit professionellen Guides in den Gewässern Hechte, Lachse und andere Traum-Fische zu fangen.

Dieser neue touristische Wirtschaftszweig konnte jedoch bisher die rechtlichen Rahmenbedingungen nicht erfüllen. Bislang wird von den Schiffsführern ein „Sportseeschifferschein“ (SSS) verlangt. Für den SSS sind umfangreiche Kenntnisse in der Navigation, Schifffahrtsrecht und Wetterkunde nötig, die eine intensive Schulung und Prüfungsvorbereitung erfordern. Für die in Bodden-Angeltouren engagierten Unternehmen bedeutet dies einen unverhältnismäßig hohen Aufwand, der einen Ausfall an Mitarbeitern während der Prüfungsvorbereitung nach sich zieht. Legen die Firmen bei Kontrollen den SSS nicht vor, drohen empfindliche Strafen.

Das Unternehmen Team Bodden-Angeln wandte sich deshalb an den Bundestagsabgeordneten Hans-Joachim Hacker (SPD), der seinen Wahlkreis in Mecklenburg-Vorpommern hat. Hacker nahm sich des Themas intensiv an und führte zusammen mit Unternehmensvertretern ein Gespräch bei der Parlamentarischen Staatssekretärin im Bundesverkehrsministerium, Karin Roth. Im Vordergrund des Gesprächs standen Sicherheitsaspekte, die auch von Karin Roth betont wurden: Jeder Sportbootführer, der ein Sportboot zum Zweck der gewerbsmäßigen Nutzung führt, muss so qualifiziert sein, dass die von ihm mitbeförderten Personen im Fall der geführten Angeltouren gefahrlos ihrem Sport nachgehen können und vom Angelguide sicher wieder an Land gebracht werden. Im Ergebnis des Gesprächs mit Staatssekretärin Karin Roth, an dem auch Mathias Fuhrmann und Jens Feißel von Team Bodden-Angeln teilnahmen, konnte ein guter Kompromiss für alle Seiten erzielt werden: Den Erfordernissen der Sicherheit und Qualifikation der Schiffsführer wird auch dann ausreichend Rechnung getragen, wenn statt des bisher erforderlichen SSS

PRESSMITTEILUNG

Hans-Joachim Hacker
Mitglied des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Fon (030) 227 – 79 313
Fax (030) 227 – 76 618
hans-joachim.hacker@bundestag.de

ein Sportküstenschifferschein (SKS) als Mindestqualifikation für den Angelguide gefordert wird. Der SKS ermöglicht Fahrten in den Küstengewässern. Damit gemeint sind die Gewässer mit einer Entfernung bis zu zwölf Seemeilen Abstand von der Festlandküste.

Dies ist jedoch nur eine Seite der Medaille. Jeder Unternehmer trägt wie bisher die Verantwortung, durch eine umfangreiche Sicherheitsausrüstung (Rettungsinsel an Bord, Rettungswesten, UKW-Funkanlagen usw.) seines Sportbootes ein angemessenes Sicherheitsniveau für seine Angelgäste bereit zu halten. Die näheren Einzelheiten sind von den Unternehmern in Zusammenarbeit mit der See-Berufsgenossenschaft (See-BG) zu klären.

Hans-Joachim Hacker begrüßt die Entscheidung des Bundesverkehrsministeriums: „Diese Zusage der Parlamentarischen Staatssekretärin Karin Roth (SPD) sichert den Bestand und die Weiterentwicklung eines hoffnungsvollen touristischen Wirtschaftsbereiches, der für Mecklenburg-Vorpommern und darüber hinaus zunehmende Bedeutung gewinnt“, sagte Hacker.

Das Unternehmen Team Bodden-Angeln ist ebenfalls zufrieden: Es stellt schon seit jeher hohe Anforderungen an die Sicherheit und erfüllt die erforderlichen Ausrüstungsstandards. Mit der Veränderung der Verordnung wird die wirtschaftliche Grundlage dieses und vieler anderer Unternehmen gesichert.

*Zu dieser Pressemitteilung wird ein Foto gesendet:
v. l. n. r.: Mathias Fuhrmann, Team Bodden-Angeln; Karin Roth, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesverkehrsministerium; Hans-Joachim Hacker; Jens Feißel, Team Bodden-Angeln*

PRESSMITTEILUNG